



Externe Ansprechpersonen

Die externen Ansprechpersonen nehmen Hinweise auf sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und erwachsenen Schutzbefohlenen durch Ordensangehörige oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ordensgemeinschaft oder ordensgetragenen Einrichtung entgegen.

Wenn Sie selbst Betroffene oder Betroffener von sexualisierter Gewalt durch eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter der Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim sind oder früher waren, wenn Sie ein Angehöriger oder eine Angehörige sind oder Kenntnis von einem Vorfall erlangen, wenden Sie sich bitte an eine der beiden unabhängigen Ansprechpersonen.

Kontakt:

- ⇒ Frau
Dr. Angelika Kramer
Fachärztin für Anästhesie und Spezielle Schmerztherapie
Telefon 05121 35567
E-Mail: dr.a.kramer@web.de



Prävention

Ziel von Prävention in unserer Kongregation und ihren Einrichtungen ist es, eine Kultur des achtsamen Miteinanders und der Verantwortung für sich selbst und andere zu entwickeln und zu pflegen. Mit der Fachstelle für Prävention des Bistums Hildesheim besteht eine enge Zusammenarbeit.

Für den Orden und seine Einrichtungen wird Anja Bohlen-Bruchmann als Präventionsbeauftragte bestellt. Sie übernimmt die Aufgaben einer Koordinationsstelle und unterstützt und vernetzt insbesondere die Aktivitäten zur Prävention von sexualisierter Gewalt bzw. sexuellem Missbrauch. Frau Bohlen-Bruchmann wird durch Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in den Einrichtungen unterstützt.

Kontakt:

⇒ E-Mail: praevention@vinzenterinnen-hildesheim.de



Aufarbeitung

Wir sind uns unserer Verantwortung für das Fehlverhalten als Ordensgemeinschaft und als Institution bewusst. Deshalb wollen wir Missbrauchsfälle in unseren Einrichtungen und außerhalb im Zusammenhang mit dem Dienst der Schwestern aus der Vergangenheit aufarbeiten. Dies gilt insbesondere in Hinblick auf den Bernwardshof in Hildesheim-Himmelsthür, der bis 1987 als Kinderheim der Kongregation geführt wurde. Wir haben uns entschieden eine externe Untersuchung in Auftrag zu geben, um die Vorgänge umfänglich und transparent aufzuklären.

Kontakt:

⇒ E-Mail: aufarbeitung@vinzenterinnen-hildesheim.de